

Niederschrift

über die Sitzung des Finanz- und Schulausschusses des Amtes Burg-St.
Michaelisdonn
am Mittwoch, 05.06.2019, um 13:30 Uhr

Raum, Ort: Sitzungssaal Amtsverwaltung, Holzmarkt 7, 25712 Burg (Dithm.)

Anwesenheit

Anwesende:

Ausschussmitglieder

Ausschussvorsitzende/r Dirk Krohn
Ausschussmitglied Walter Krotzek
Ausschussmitglied Friedel Elsner
Ausschussmitglied Dieter Gähje
Stellv. Ausschussmitglied Elke Goehlke-Kollhorst
Ausschussmitglied Holger Jürgens
Ausschussmitglied Peter Kaiser
Stellv. Ausschussmitglied Rolf Ladwig
Ausschussmitglied Roland Ruesch

weitere Anwesende

Bürgermeister Hans-Henning Beeck ab TOP 10.1
Ausschussmitglied Dieter Frisch
Bürgermeisterin Daniela Niebuhr
Bürgermeister Volker Nielsen
Amtsvorsteher Hauke Oeser
Bürgermeister Gerd Raabe
Bürgermeister Nico Timmermann

Verwaltung

Protokollführer/-in Marco Strufe

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Schulausschusses am 23.04.2019
- 3 Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
- 4 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
- 5 Neueinrichtung eines Offenen Ganztages bei der Außenstelle Süderhastedt der Grundschule Burg und Personalerweiterung im OGT am Standort Burg (Grundschule)
- 6 Prüfung des Jahresabschlusses 2017

- 7 Auftragsvergaben zur Duschaumsanierung Mädchen Grundschulgebäude Eddelak
- 8 Mitteilungen
- 9 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

- 10 Personalangelegenheiten
- 10.1 Bestellung einer neuen behördlichen Datenschutzbeauftragten
- 10.2 Besetzung der befristeten Stelle im Einwohnermeldeamt
- 11 Grundstücksangelegenheiten
- 11.1 Brandschutz Grundschulstandort Burg (Dithm.)
- 11.2 Brandschutz und Raumanforderung in der Gemeinschaftsschule St. Michaelisdonn
- 11.3 Grunderwerbsangelegenheit
- 11.4 Antrag Ortsverband SOVD St. Michaelisdonn

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde

Ausschussvorsitzender Dirk Krohn eröffnet um 13:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung zur Sitzung ist form- und fristgerecht ergangen. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Auf Antrag von Dirk Krohn wird die Tagesordnung einstimmig um den Tagesordnungspunkt 11.3 und 11.4 erweitert. Ebenfalls einstimmig wird auf Antrag des Ausschussvorsitzenden beschlossen die Tagesordnungspunkte 10 und 11 mit den Unterpunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da dies aus Datenschutzgründen erforderlich ist. Die Sitzung ist ansonsten öffentlich.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunden werden von den anwesenden Einwohnern keine Fragen gestellt.

2. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Schulausschusses am 23.04.2019

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Schulausschusses vom 23.04.2019 werden keine Einwände erhoben.

3. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Aus der letzten Sitzung dürfen aus Datenschutzgründen keine Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil bekanntgegeben werden.

4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Es liegen keine neuen Haushaltsüberschreitungen vor.

5 . Neueinrichtung eines Offenen Ganztages bei der Außenstelle Süderhastedt der Grundschule Burg und Personalerweiterung im OGT am Standort Burg (Grundschule)

Den Ausschussmitgliedern liegt eine umfangreiche Vorlage zur Neueinrichtung eines offenen Ganztages bei der Außenstelle Süderhastedt der Grundschule Burg und zur Personalerweiterung im offenen Ganztage am Standort Burg vor. Die in der Einwohnerschaft anwesende Schulleiterin Timmermann erläutert auf Bitten des Ausschussvorsitzenden sehr ausführlich die Organisation des angedachten offenen Ganztages am Standort Süderhastedt unter Einbindung der Volkshochschule, wobei sie insbesondere auch dazu ausführt, dass die doch umfangreichen Aufgaben der Koordination und der Betreuung im offenen Ganztage nicht mehr durch ehrenamtliche Helfer erfolgen kann. Die bereits sehr erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Volkshochschule am Standort wird von ihr anhand der Nutzerzahlen gestützt. Besonders macht sie darauf aufmerksam, dass zum Start des offenen Ganztagsbetriebes ab 01.08.2019 ein möglichst frühzeitiger Beschluss des Schulträgers wünschenswert wäre, da noch Vorlaufzeit für Flyererstellung, Angebotsausarbeitung etc. benötigt wird. Der Ausschuss nimmt die ausführlichen Ausführungen der Schulleiterin zur Kenntnis. Aus der Mitte des Ausschusses wird besonders hervorgehoben, dass ein weiterer Beratungsbedarf nicht gegeben ist, da allen Ausschussmitgliedern sehr umfangreiche, ausführliche Sitzungsvorlagen zugereicht wurden, aus welchen sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt. Sodann fasst der Finanzausschuss folgende

Beschlussempfehlungen:

1. Unter Berücksichtigung der anwesenden Amtsausschussmitglieder neben den Mitgliedern des Finanz- und Schulausschusses empfiehlt der Ausschuss dem Amtsausschuss als Tendenzklärung einstimmig unter Einbindung der Amtsausschussmitglieder der Volkshochschule in Dithmarschen e.V. die Trägerschaft für den offenen Ganztage für die Grundschule Burg mit Außenstelle Süderhastedt zum Schuljahresbeginn 2019 / 2020 zu übertragen.

2. Der Finanz- und Schulausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss einstimmig die beantragte Personalerweiterung an dem Standort und für den offenen Ganztage in Süderhastedt zum 01.08.2019 vorzunehmen und die finanziellen Mittel bereitzustellen.

6 . Prüfung des Jahresabschlusses 2017

Den Ausschussmitgliedern liegt eine umfangreiche Vorlage mit den Jahresabschlussunterlagen für den Jahresabschluss 2017 des Amtes Burg-St. Michaelisdonn vor. Seitens der Verwaltung wird ergänzt, dass der tatsächliche liquide Mittelbestand nur für das Amt zum Stichtag 31.12.2017 1,52 Millionen Euro beträgt und diesem ein Schuldenstand zum gleichen Stichtag mit 974.000,00 € gegenüber steht.

Beschlussempfehlung:

Der Finanz- und Schulausschuss hat den Jahresabschluss 2017 geprüft und empfiehlt dem Amtsausschuss einstimmig den vorliegenden Jahresabschluss 2017 beschließen und ebenso die Buchung des Jahresüberschusses gegen die Ergebnisrücklage zu beschließen.

7 . Auftragsvergaben zur Duschräumsanierung Mädchen Grundschulgebäude Eddelak

Die Sanierung der Duschräume Mädchen bei der Grundschule Eddelak wurde ausgeschrieben. Für das Gewerk Sanitärinstallation hat die Firma Schwohn Haustechnik Burg, das wirtschaftlichste Angebot zu einer Auftragssumme von 25.206,00 € abgegeben. Das unwirtschaftlichste Angebot beziffert sich auf 33.900,00 €. Für das Gewerk Maurer- und Abbrucharbeiten hat die Firma Defli-Bau GmbH, St. Michaelisdonn, das wirtschaftlichste

Angebot zu einer Auftragssumme von 4.843,30 € abgegeben. Das unwirtschaftlichste Angebot beläuft sich auf 10.900,00 €. Für das Gewerk Elektroinstallation hat nur die Energie Kontor Nordlicht GmbH ein Angebot mit einer Auftragssumme von 2.382,38 € abgegeben. Dieses Angebot kann als wirtschaftliches Angebot gewertet werden. Für Fliesen- und Estricharbeiten hat die Firma Meister Brütt Fliesen GmbH aus Helse ein Angebot für 11.678,60 € abgegeben, das unwirtschaftlichste Angebot beläuft sich auf 12.300,00 €. Die Gesamtaufwendungen betragen damit inklusive Architektenhonorar rund 50.800,00 €, der Haushaltsansatz 65.000,00 €.

Beschlussempfehlung:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss einstimmig dem jeweils wirtschaftlichsten Bieter bzw. für die Arbeiten der Elektroinstallation dem einzigem Bieter den Auftrag zu den angebotenen Auftragssummen zu erteilen.

8 . Mitteilungen

8.1 Umstellung Bezug Fachliteratur und Gesetzesblätter

Seitens der Amtsverwaltung wird mitgeteilt, dass die Verwaltung eine Umstellung des Bezuges der Fachliteratur und der Gesetzesblätter auf Onlinedienst umgestellt hat und hierbei Mittel in Höhe von jährlich rund 2.200,00 € eingespart werden können. Darüber hinaus stehen den Amtsbediensteten wesentlich schneller und umfangreicher Gesetzesgrundlagen und Kommentare zur Verfügung.

8.2 Landschaftsschutzgebiete Kreis Dithmarschen

Seitens der Amtsverwaltung wird zur erfolgten Bekanntmachung der beabsichtigten Ausweisung von Landschaftsschutzgebieten berichtet. Der Kreis hat bereits mitgeteilt, dass die Beteiligung der Gemeinden bis Ende August laufen wird und folglich die Gemeinden bis dahin eine entsprechende Stellungnahme abgeben können. Die Unterlagen zu den Landschaftsschutzgebieten liegen erst seit einigen Tagen der Verwaltung vor, sodass bisher keine Stellungnahmen für die Gemeinden ausgearbeitet werden können. Einzelne Gemeinden müssen sich gegebenenfalls darauf einstellen, im August eine weitere Gemeindevertreterversammlung abzuhalten, sodann eine gemeindliche Stellungnahme für erforderlich erachtet wird.

9 . Verschiedenes

Hier liegt nichts vor.

Ende der Sitzung: 14:50 Uhr

Vorsitz

Protokollführung